

VOLKSANWALTSCHAFT

**0800 223 223**

kostenlose Servicenummer
werktags von 8:00 bis 16:00 Uhr

Toggle navigation
Navigation

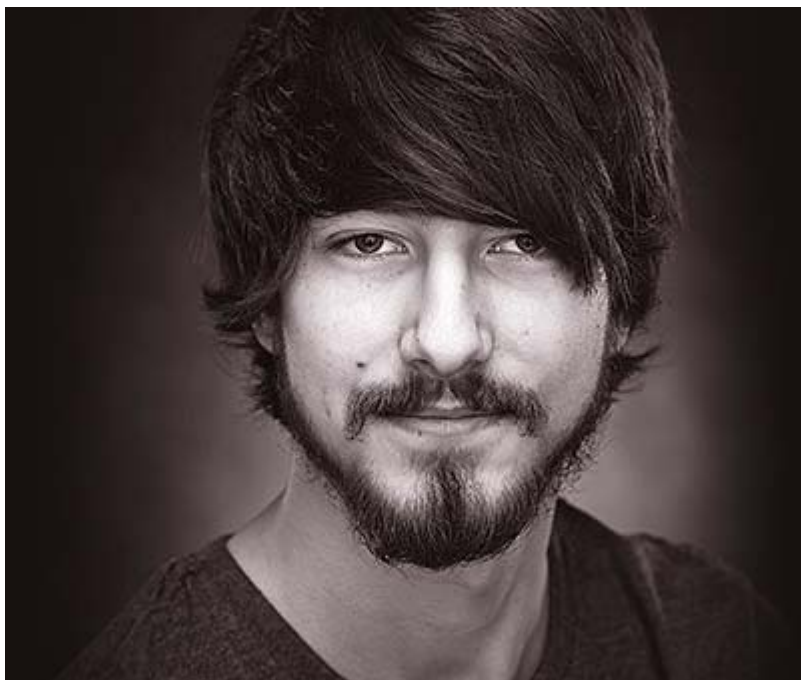
de

- [Home](#)



Die **Volksanwaltschaft**

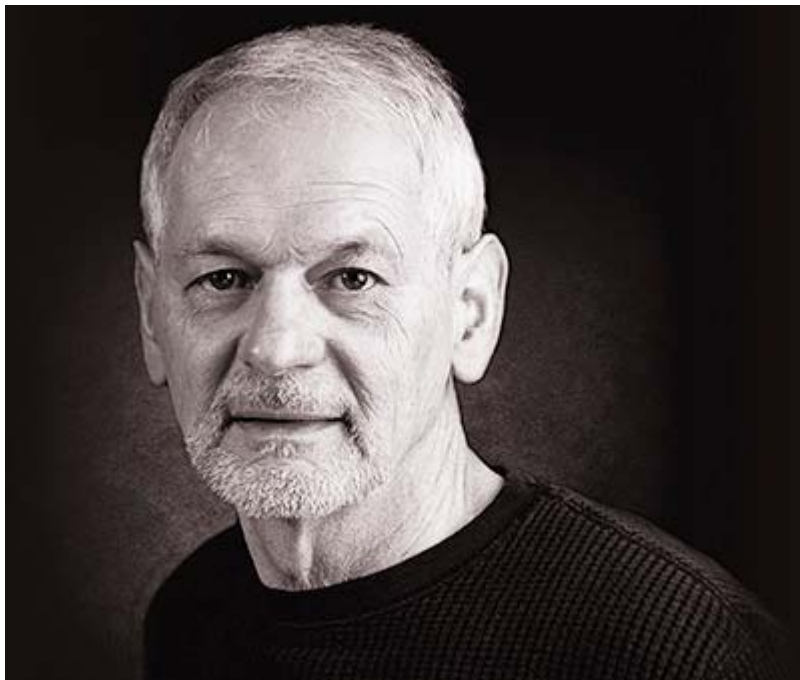
steht allen Menschen unabhängig
vom Alter, der Nationalität
oder dem Wohnsitz zur Seite.



Die **Volksanwaltschaft**
ist auch für den Schutz und die Förderung
der Menschenrechte zuständig.



Eine Beschwerde bei der
Volksanwaltschaft
ist jederzeit formlos
und kostenlos möglich.



Die

Volksanwaltschaft

steht Ihnen zur Seite, wenn Sie sich von einer Behörde nicht gerecht behandelt fühlen.

Beschwerdeformular

Ein erster Schritt für ein formelles Prüfverfahren. Bürgernah, kostenlos und unabhängig.



[Online-Formular](#)



[Download-Formular](#)

Beschwerdewegweiser

Was sind die Voraussetzungen für eine kostenlose Beschwerde?



[Wegweiser](#)

[Aktuelles](#)

[Themen](#)

[Bürgeranwalt](#) **ORF**

[Kommissionsbesuche](#)

[Archiv](#)

[Bürgeranwalt](#) **ORF**

[Kommissionsbesuche](#)

[Archiv](#)



Volksanwaltschaft: "Bundeseinheitliche, rechtskonforme und faire Reform der Mindestsicherung"

30. Jänner 2016

Volksanwalt Günther Kräuter kündigt für den Bericht der Volksanwaltschaft an den Nationalrat eine rechtliche Expertise und eine Reihe von Empfehlungen zur Reform der "Bedarfsorientierten Mindestsicherung" an. Regelmäßig nehmen Beschwerden an die Volksanwaltschaft in diesem Bereich einen traurigen Spitzenrang in der Statistik der Anliegen der hilfesuchenden Bevölkerung in allen Bundesländern ein.

[»](#)



Hundezucht in Wiener Eigentumswohnung

27. Jänner 2016

Das Magistrat der Stadt Wien benötigte über ein Jahr, um eine Hundezucht in einer Eigentumswohnung zu untersagen. Die leidgeplagten Nachbarn mussten die Geruchs- und Lärmbelästigung durch gleichzeitig bis zu 26 Tiere in der Nachbarwohnung bzw. dem Nachbargarten ertragen.

[»](#)



Flüchtlinge: Internationale Bürgermeister-Konferenz in Wien

25. Jänner 2016

Bürgermeister aus 10 Ländern trafen sich am 21. und 22. Jänner 2016 bei der NOW Konferenz in Wien um mit NGOs, Experten und Flüchtlingen zum Thema Menschen auf der Flucht zu diskutieren. Die Initiative wurde von Patricia Kahane, André Heller und Andreas Babler, Bürgermeister von Traiskirchen, in Zusammenarbeit mit dem Bruno Kreisky Forum ins Leben gerufen.

»



EAST Traiskirchen: Bilanz und Ausblick der Kommission

21. Jänner 2016

Die Kommission der Volksanwaltschaft war im Jahr 2015 insgesamt sechs Mal in der Betreuungsstelle Ost in Traiskirchen. Ziel der Besuche war nicht nur, die Situation der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge zu überprüfen, sondern auch die Unterbringung Asylwerbender und die Organisation der Unterbringung insgesamt in Augenschein zu nehmen. Sorge bereitete der Volksanwaltschaft der starke Überlag der EAST. In der für ca. 2.000 Personen ausgelegten Einrichtung lebten bis Oktober 2015 zeitweise über 4.000 Personen.

»



Zufahrtsrecht zum Grundstück in Gefahr?

16. Jänner 2016

Ein Hausbesitzer in der Gemeinde Podersdorf am See ist verunsichert: Das seit 1958 vertraglich verbrieftete Zufahrtsrecht zu seinem Haus, aber auch der Zugang zum See über Gemeindegrund ist seit einer Grundstücksteilung durch die Gemeinde nicht mehr im Grundbuch eingetragen. Der Betroffene hat mehrfach die Behebung dieses Fehlers urgiert – bis dato ohne Erfolg.

»



Fachtagung zum 10-jährigen Bestehen des Bundesgleichbehandlungsgesetzes und der Bundesbehindertenanwaltschaft

16. Jänner 2016

Volksanwalt Dr. Kräuter nahm am 15. Jänner an der Fachtagung anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Bundesgleichbehandlungsgesetzes und der Bundesbehindertenanwaltschaft teil. Er würdigte in seiner Ansprache den Einsatz von Behindertenanwalt Dr. Erwin Buchinger und appellierte an die zahlreichen NGO-Vertreterinnen und Vertreter nicht nachzulassen und Bund und Länder stetig mit der Forderung nach einer vollständigen Umsetzung der UN-BRK zu konfrontieren.

»



Polizeieinsätze in Zügen: Menschenhandel und Flüchtlingsbewegungen

15. Jänner 2016

Die Kommission beobachtete im Jänner 2015, also noch vor Beginn der großen Flüchtlingsbewegungen im Sommer 2015, eine Streife zur Bekämpfung des Menschenhandels zwischen Wiener Hauptbahnhof und Wiener Westbahnhof in einem von Budapest nach München fahrenden Zug.

[»](#)



Baupolizeiliches Verfahren seit 1998 anhängig

14. Jänner 2016

Im Jahr 1997 erteilte eine NÖ Gemeinde die Baubewilligung für ein Einfamilienhaus, das bald darauf errichtet wurde. Bis heute wurde allerdings keine Fertigstellungsanzeige der Bauwerber vorgelegt und bereits 1998 festgestellte Mängel nie behoben. Die Baubehörde ergriff keine Maßnahmen, um diesen Missstand abzustellen.

[»](#)



[Volksanwaltschaft präsentiert Prüfbericht an den Salzburger Landtag](#)

13. Jänner 2016

Am 13. Jänner 2016 präsentierten die Mitglieder der Volksanwaltschaft gemeinsam mit der Zweiten Landtagspräsidentin des Salzburger Landtags und Prof. Klaushofer (Kommission 2) den Prüfbericht der Volksanwaltschaft an den Salzburger Landtag. Anschließend wurde der Bericht im Ausschuss diskutiert. Die Volksanwältin und die Volksanwälte standen dabei Rede und Antwort.

[»](#)



[Unerträglicher Lärm durch Veranstaltungslokal](#)

09. Jänner 2016

Im Jahre 2011 kaufte eine Familie eine Wohnung im 10. Wiener Bezirk. Was sie damals nicht wusste war, dass sich genau neben ihrem neuen Heim ein stark frequentiertes Veranstaltungslokal befindet. Neben Raufereien und Sachbeschädigungen an parkenden Autos ist es vor allem der enorme Lärm der Musikanlage, der die Familie stark beeinträchtigt. Das Magistratische Bezirksamt als Gewerbebehörde konnte bisher über Jahre keine wirksame Abhilfe schaffen.

[»](#)



[Dauernde Anbindehaltung von Rindern unzulässig](#)

08. Jänner 2016

Das Tierschutzgesetz sieht ein Verbot der dauernden Anbindehaltung von Tieren vor. Trotzdem schaffte das Gesundheitsministerium eine gesetzwidrige Ausnahme für Rinder. Nach Einschreiten der Volksanwaltschaft hat das Ministerium Änderungen in Aussicht gestellt.

[»](#)

[Veröffentlichung von Dokumenten aus Strafverfahren im Amtlichen Mitteilungsblatt](#)

07. Jänner 2016

In einer Kärntner Gemeinde veröffentlichte der amtierende Bürgermeister Aktenbestandteile eines Verfahrens vor der Korruptionsstaatsanwaltschaft ohne Rücksichtnahme auf etwaige datenschutzrechtliche Regelungen. Durch die Veröffentlichung wurden auch subjektiv wertende Anschuldigungen gegen andere Gemeinderäte getätigt.

[»](#)

[Streit um Hotelförderung](#)

02. Jänner 2016

Ein niederösterreichischer Hotelier bekam eine zuvor versprochene Wirtschaftsförderung in der Höhe von 30.000 Euro von der Gemeinde nicht vollständig ausbezahlt, obwohl er alle zuvor festgelegten Vorgaben erfüllt hatte. Volksanwältin Dr. Gertrude Brinek prüfte den Fall.

[»](#)

Zahlstelle wider Willen

23. Dezember 2015

Das Wiener Wasserversorgungsgesetz regelt, dass jede Person, die über eine Anschlussleitung verfügt und daraus Wasser entnimmt, Abgaben bezahlen muss. Wird Wasser für mehrere Häuser, die im Eigentum verschiedener Personen stehen, über eine einzige Anschlussleitung und einen einzigen Wasserzähler abgegeben, so haften alle gemeinsam für die Gebühr. Wenn eine Person den gesamten Betrag bezahlt, muss sie sich das Geld von den übrigen Eigentümerinnen und Eigentümern zurückholen.

»



Weihnachtsfeierlichkeiten in der Volksanwaltschaft

21. Dezember 2015

Am 18. Dezember 2015 lud die Volksanwaltschaft zum alljährlichen Weihnachtsfest in den Festsaal des Palais Rottal. Zahlreiche Freunde und Wegbegleiter der Volksanwaltschaft, Kommissionsleiter und insbesondere das Team des ORFs rund um Moderator Peter Resetarits folgten der Einladung und trugen zu einem gelungenen Fest bei.

»



Verletzter muss Kosten der Flugrettung übernehmen

19. Dezember 2015

Während eines Skikurses des Bundesheeres erleidet ein Militärpilot einen schweren Unfall. Für die Kosten der Bergung durch die Flugrettung von mehr als 5000 Euro muss er selbst aufkommen. Sowohl die StGKK als auch die AUVA lehnen eine Kostenbeteiligung ab.

»



Besuch des polnischen Beauftragten für Menschenrechte in der Volksanwaltschaft

17. Dezember 2015

Am 16. Dezember 2015 stattete der neu ernannte polnische Beauftragte für Menschenrechte, Dr. Adam Bodnar, der Volksanwaltschaft seinen Antrittsbesuch ab. Dr. Bodnar wurde dabei von Volksanwalt und IOI Generalsekretär Dr. Günther Kräuter sowie der Leiterin der Stabstelle für Internationales empfangen.

[»](#)



Bericht der Volksanwaltschaft im Wiener Landtag debattiert

17. Dezember 2015

Am 17. Dezember 2015 wurde der Bericht der Volksanwaltschaft im Wiener Landtag eingehend debattiert. Die Volksanwaltschaft hatte den Bericht am 10. Juni 2015 im Rahmen eines Pressefrühstücks präsentiert. Der Landtag hat den Bericht nun einstimmig beschlossen.

[»](#)



Kontrolle der Menschenrechte in Alten- und Pflegeheimen – Beitrag in der ORF

Sendung „Hohes Haus“

15. Dezember 2015

Seit nunmehr drei Jahren ist die Volksanwaltschaft für die Kontrolle der Menschenrechte in Österreich zuständig. Die insgesamt sechs regionalen Kommissionen besuchen unangemeldet Orte des Freiheitsentzuges, beispielsweise Gefängnisse, Asylquartiere und Pflegeheime, um die dortige Einhaltung der Menschenrechte zu überprüfen. Der ORF hat die Kommission 2 für Salzburg und Oberösterreich bei einem Besuch eines Altenheimes im Bezirk Grieskirchen begleitet.

»



Verstärkung des präventiven Menschenrechtsschutzes durch Anwendung des Istanbul-Protokolls in allen österreichischen Krankenanstalten

14. Dezember 2015

Medienöffentlich durch eine private Videoaufzeichnung wurde der Fall einer 47-jährigen Wienerin, Frau Claudia W. Diese brachte zur Anzeige, in der Silvesternacht zum 1. Jänner 2015 von Exekutivbeamten an einer Tankstelle zu Unrecht zu Boden geworfen, anschließend an Armen und Füßen gefesselt, in den Rücken getreten, gedemütigt und in weiterer Folge mehrere Stunden in einer Polizeiinspektion festgehalten worden zu sein.

»

Weitere Artikel laden **Alles über die Volksanwaltschaft**



[Alles über die Volksanwaltschaft](#)

[Aufgaben und Zuständigkeiten
und Volksanwälte](#)

[Die Volksanwältinnen](#)



[Günther Kräuter](#)



[Gertrude Brinek](#)



[Peter Fichtenbauer](#)

[Organisation](#)

[Geschichte](#)
[Rechtsgrundlagen](#)



[Internationale Aktivitäten](#)

[Kooperationen](#)

[International Ombudsman Institute](#)



[Service](#)

[Sprechtag](#)

[Besuche im VA.TRIUM](#)

[Newsletter](#)

[Publikationen](#)

[Infomaterial](#)

[Links](#)

[Amtssignatur](#)

[Jobs](#)



[Berichte und Prüfergebnisse](#)

[Berichte an den Nationalrat und Bundesrat
die Landtage](#)

[Berichte an](#)

[Sonderberichte](#)

[Internationale Berichte](#)

[Aktuelle Missstände](#)

[Stellungnahmen](#)

[Gesetzesanregungen](#)



[Presse](#)

[Presseaussendungen](#)

[Presseunterlagen](#)

[Pressefotos](#)



Volksanwaltschaft, 1015 Wien, Singerstraße 17 | [Impressum](#)

Kostenlose Servicenummer: 0800 - 223 223